

Zugmaschinentermin in Igensdorf

Die Gemeinde Igensdorf informiert, dass der TÜV Süd einen Zugmaschinentermin am **Freitag, 1. März**, von 8 bis 12 Uhr in der BayWa in Igensdorf anbietet. Wenn Ihr Traktor eine neue Plakette braucht, sollten Sie sich den Termin vormerken.

Landkreis Erlangen-Höchstadt

Wieder gefälschte E-Mails mit Absender des Landratsamtes

Das Landratsamt Erlangen-Höchstadt warnt erneut vor E-Mails, die angeblich im Namen von Mitarbeitern oder der Abkürzung „LRA ERH“ versendet werden und dadurch den Anschein erwecken, dass sie vom Landratsamt stammen und die schadsoftwarebelastete Anhänge oder Links enthalten können. Im Zweifel rät das Landratsamt, die Mitarbeiter des Landratsamtes telefonisch zu kontaktieren, Nummern der Ämter und Ansprechpartner finden Sie auf der Homepage des Landkreises.
www.erlangen-hoechstadt.de

Brexit – Das müssen britische Staatsbürger in ERH wissen

Ab **Freitag, 29. März 2019**, wird das Vereinigte Königreich von Großbritannien und Nordirland voraussichtlich die Europäische Union verlassen. Britische Staatsangehörige wären so nicht länger EU-Bürger. In diesem Fall ändern sich für sie sowie für ihre Verwandten und Ehegatten aus Nicht-EU-Staaten die aufenthaltsrechtlichen Bestimmungen (Reisen, Arbeitserlaubnis, Aufenthalt in der Bundesrepublik und in EU-Ländern).

Britische Staatsangehörige, die sich einbürgern lassen und ihre britische Staatsangehörigkeit behalten wollen, sollten die Einbürgerung vor dem Stichtag (29. März 2019) beim Ausländeramt des Landratsamtes – zunächst formlos – beantragen, damit die Frist gewahrt wird. Sollten noch Nachweise fehlen, müssen diese zeitnah nachgereicht werden. Details zu den Einbürgerungsvoraussetzungen stehen auf der Homepage des Landratsamtes unter buergerservice/a-bis-z/deutsche-staatsangehoerigkeit.

Detaillierte Informationen des Innenministeriums unter www.stmi.bayern.de/med/aktuell/archiv/2019/190131brexit/index.php und auch die Bundesregierung hat Antworten auf die häufigsten Fragen zum Brexit formuliert. Diese finden sich unter www.bmi.bund.de/SharedDocs/faqs/DE/themen/migration/brexit/faqs-brexit.html

Ehrenzeichen für Verdienste in Ehrenamt und Pflege

Landrat Alexander Tritthart überreichte vier Ehrenzeichen und eine Pflegemedaille im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Erlanger Landratsamt. Für ihr Engagement hat Landrat Alexander Tritthart Gertraud Wagner aus Herzogenaurach eine Dank- und Ehrenurkunde sowie die Pflegemedaille überreicht. Wagner pflegt seit 25 Jahren ihre Tochter Michaela, die mit zwölf Jahren nach Komplikationen bei einer Narkose für vier Wochen ins Koma fiel und seither Vollzeitpflege benötigt. Helga Burkhardt, ebenfalls Herzogenauracherin, Agnes Eger aus Bubenreuth und Helmut Friedrich aus Kalchreuth bekamen vom Landrat Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt ausgehändigt. Für den inzwischen verstorbenen Bernhard Ackermann aus Heßdorf nahm seine Frau Gudrun die Auszeichnung entgegen.

Seine Steckenpferde Dorferneuerung und Denkmalschutz entdeckte der Kalchreuther Helmut Friedrich durch die Kommunalpolitik. Der frühere Ortssprecher des Kalchreuther Ortsteils Röckenhof saß zwölf Jahre lang im Gemeinderat von Kalchreuth. 2001 gründete Friedrich den Förderverein Dorferneuerung Röckenhof, um den dörflichen Le-

bensstil, kulturelles Brauchtum und ländliche Siedlungsformen zu erhalten. Das Dorfgemeinschaftshaus, ein denkmalgeschütztes Hirtenhaus aus dem 17. Jahrhundert, haben er und die Vereinsmitglieder in Eigenregie ausgebaut, die Gemeinde trug lediglich die Sachkosten. Über 3.000 freiwillige Arbeitsstunden seien in Sanierung und Umbau des Hauses geflossen. Seit 2006 bietet es Raum für Veranstaltungen aller Generationen. 2014 wurde Helmut Friedrich für 40-jährige Mitgliedschaft bei der Feuerwehr Röckenhof geehrt, war viele Jahre im Vorstand des Gesangsvereins und engagierte sich bis heute im Partnerschaftsverein Kalchreuth. Landrat Alexander Tritthart dankte den Geehrten und überreichte ihnen Urkunden und kleine Geschenke.



△ Bei der Feierstunde im Landratsamt Erlangen überreichte Landrat Alexander Tritthart (hinten rechts) eine Dank- und Ehrenurkunde sowie die Pflegemedaille, außerdem bekamen vier Bürger von ihm das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt ausgehändigt, darunter der Kalchreuther Helmut Friedrich (hinten links).

Bücherei Eckental Flohmarkt

Vom 19. Februar bis 1. März, können im Bereich des Lesecafés während der üblichen Öffnungszeiten viele aussortierte und geschenkte Bücher und andere Medien zu Schnäppchenpreisen erworben werden.

Der 10-cm-Bücherstapel oder eine DVD kosten je 1 Euro, eine CD nur 50 Cent – beim Kauf von 3 CDs für 1 Euro spart man noch einmal. Und eine Zeitschrift gibt es sogar schon für 10 Cent.

Blind Date mit einem Buch

Zum Valentinstag am **Donnerstag, 14. Februar**, lädt das Büchereiteam alle Liebhaber guter Romane zum „Blind Date mit einem Buch“ ein. Dabei leihen Sie ein eingepacktes, mit einigen Hinweisen zum Inhalt versehenes Buch aus und lassen sich zuhause überraschen. Nur solange der Vorrat reicht.

Vorlesespaß

Auch am **Donnerstag, 14. Februar**, wird um 15.30 Uhr für alle Kinder ab drei Jahren die Bilderbuch-Geschichte „Alles erlaubt? Immer brav sein – das schafft keiner“ von Nele Most und Annet Rudolph vorgelesen.

Der kleine Rabe Socke benimmt sich ab und zu etwas daneben. Kurz vor seinem Geburtstag soll er von heute auf morgen brav werden. Wie soll das denn gehen? Da ist guter Rat teuer, auch seine Freunde wissen alle nicht so genau, wie das funktioniert. Wird der kleine Rabe Socke es rechtzeitig schaffen?

Die Veranstaltung ist kostenlos und dauert etwa 20 Minuten. Bitte melden Sie Ihr Kind vor Beginn beim Büchereiteam an und kommen Sie pünktlich. Begleitpersonen können sich im Lesecafé mit Kaffee und Tee versorgen.